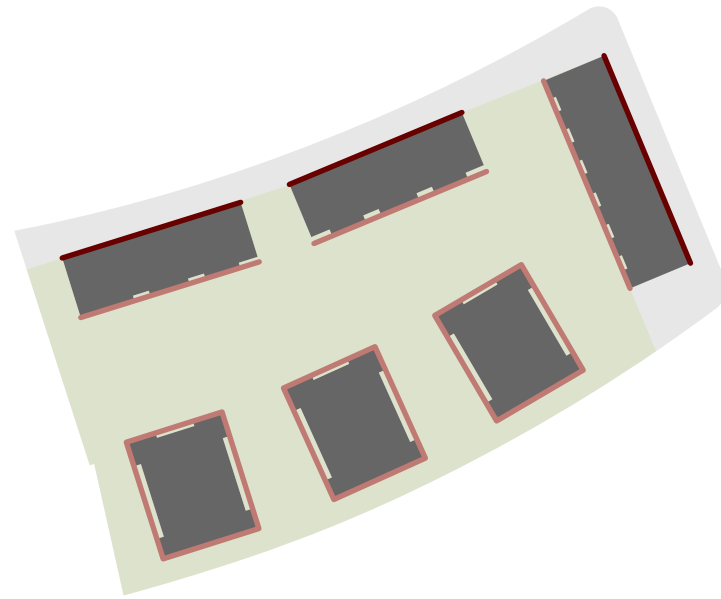


LEGENDE
FASSADENKONZEPT

- Hartflächen
- Grünflächen / Hof
- Betonung Vertikalität
- Betonung Horizontalität



ZEILENBAUTEN - Ansicht strassenseitig

FASSADENKONZEPT

Das städtebauliche Konzept der Wohnüberbauung umfasst drei Zeilenbauten, die nördlich und östlich den Parzellenrand definieren und den Strassenraum fassen. Gegen Süden und Westen entsteht ein grüner, halbprivater Aussenraum, welcher mit drei Punktbauten belegt wird. Dem Gesamtkonzept folgend ist auch das Fassadenkonzept aufgebaut:

Die drei Zeilenbauten haben gegen den mineralischen Strassenraum eine vertikalbetonte, eher geschlossen wirkende Fassadengliederung. Die Fassaden öffnen sich gegen den grünen Innenhof indem die Horizontalität betont wird. Die im Grünbereich liegenden drei Punktbauten folgen dem Prinzip der horizontalbetonten Fassadengliederung. Sie sind in den Freiraum gestellt, zu dem sie sich allseitig öffnen. Bei den Punktbauten betonen die stark zeichnende Geschossbänder die Horizontalität wo hingegen bei den Zeilenbauten breite Leibungselemente über die gesamte Gebäudehöhe laufend die Vertikalität unterstützen. Eine hinterlüftete, vertikale Deckschalung aus Holz bildet in ihrem Ausdruck das Fassadenkonzept ab.



PUNKTBAUTEN - Ansicht strassenseitig



REFERENZBILDER - Fassadengestaltung

22520 Geisel-/Mittelfeldstrasse Gerlafingen				c/o		Tel. 032 323 60 41	
Mittelfeldstrasse 5/9/10, 4563 Gerlafingen				Dammweg 3,		Fax. 032 323 60 31	
Varioserv AG, Überlandstrasse 101, 8600 Dübendorf				CH-2502 Biel/Bienne		office@wahliruefli.ch	
PLANNR.:	PLANTITEL.:	MASSSTAB:	PLANGR.:	PROJEKTNR.:	GEZ.:	DATUM:	AUSGABE:
31.4	Gestaltungsprinzip Fassaden	1:200	A3	22520	fv	30.03.2023	29.02.2024